

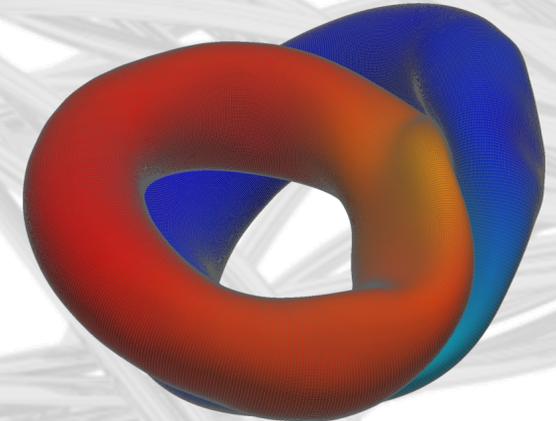
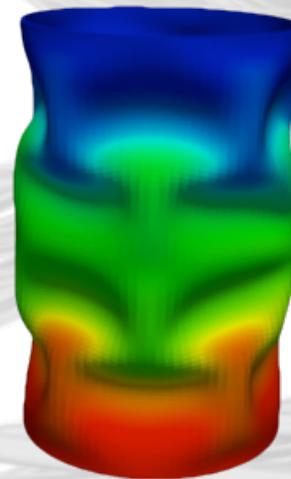
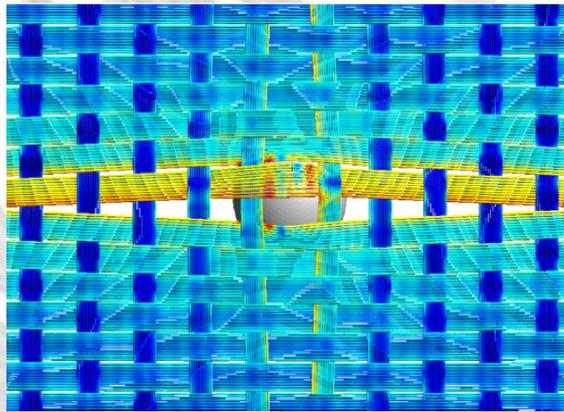
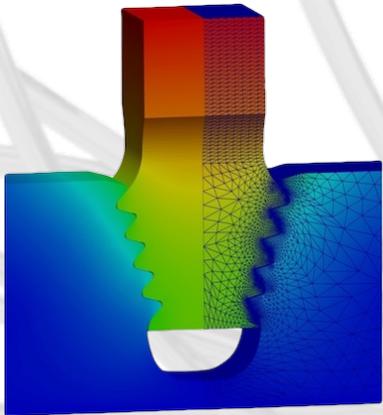


**Neue Vorlesung im Masterstudiengang BAU (und ME)
im kommenden Frühjahrstrimester 2018**

Nichtlineare Finite-Elemente-Methoden (4 VL + 2 UE)

INFO / erste VL
Montag, 09.04.
(16:45-18:15)

Um es einfach zu formulieren: Die Welt, in der wir leben, ist nichtlinear. Dementsprechend kommt den nichtlinearen Finite-Elemente-Methoden (FEM) eine bedeutende Stellung in der computergestützten Simulation moderner Anwendungen zu, ganz besonders im Bauingenieurwesen und in den Umweltwissenschaften. Die neue Vorlesung *Nichtlineare Finite-Elemente-Methoden* konzentriert sich auf die Beschreibung von Festkörpern und Strukturen, die großen Deformationen ausgesetzt sind, wie sie beispielsweise bei Schrägseil- oder Hängebrücken, bei Rotorblättern von Windkraftanlagen, Abspannungen, Detonation und Bruch, etc. auftreten. Dabei wird theoretisch und praktisch auf die numerische Umsetzung und Behandlung von nichtlinearen Phänomenen wie Stabilität eingegangen.



Kontakt: **Univ.-Prof. Dr.-Ing. Alexander Popp**
Institut für Mathematik und Computergestützte Simulation (BAU-1)
Tel. 089/6004-3082, E-Mail: alexander.popp@unibw.de
Web: <https://beta.rz.unibw-muenchen.de/imcs/lehre/nilifem>

